

# Ich spring an diesem Ringe

Melodie und Worte: Volksweise  
aus dem Lochamer Liederbuch, um 1456

Satz:  
Gunther Erdmann  
(1939-1996)

Sopran-  
blockflöte

Tamburin  
Triangel

Tenor

Bass  
1  
2

5

1. Ich spring an die - sem Rin - ge des bes - ten, so ich  
2. Die Fräu - we - lein von Fran - ken, die seh' ich all - zeit  
3. Die Fräu - we - lein von Schwa - ben, die ha - ben gol - den  
4. Die Fräu - we - lein vom Rhei - ne, die lob' ich oft und  
5. Den Fräu - we - lein ho - fie - ren soll man, so lang man

1. Ich spring an die - sem Rin - ge des bes - ten, so ich  
2. ♪ dumm — dumm — dumm — dumm — dumm —  
3. Die Fräu - we - lein von Schwa - ben, die ha - ben gol - den  
4. ♪ domm — domm — domm — domm — domm —  
5. Den Fräu - we - lein ho - fie - ren soll man, so lang man

8

1. kann. \_\_\_\_\_ Von hü - schen Frä - lein sin - ge, als ich's ge -  
 2. gern: \_\_\_\_\_ nach Ihn' steh'n mein' Ge - dan - ken, sie ge - ben  
 3. Haar, \_\_\_\_\_ sie dür - fen keck sich wa - gen, zu Spin - nen  
 4. dick: \_\_\_\_\_ sie sind so hübsch und fei - ne und wer - fen  
 5. mag. \_\_\_\_\_ Das Al - ter kommt doch schie - re, kommt nä - her

1. kann. \_\_\_\_\_ Von hü - schen Frä - lein sin - ge, als ich's ge -  
 2. dumm \_\_\_\_\_ dumm \_\_\_\_\_ dumm \_\_\_\_\_ dumm \_\_\_\_\_ dumm \_\_\_\_\_  
 3. Haar, \_\_\_\_\_ sie dür - fen keck sich wa - gen, zu Spin - nen  
 4. domm \_\_\_\_\_ domm \_\_\_\_\_ domm \_\_\_\_\_ domm \_\_\_\_\_ domm \_\_\_\_\_  
 5. mag. \_\_\_\_\_ Das Al - ter kommt doch schie - re, kommt nä - her

12

1. - ler - net han. \_\_\_\_\_ Ich ritt durch frem - de Lan - de, da  
 2. sü - ßen Kern. \_\_\_\_\_ Sie sind die feins - ten Dir - nen, wollt'  
 3. son - der Lehr'. \_\_\_\_\_ Wer ihn' den Flachs will schwin - gen, der  
 4. freund - lich' Blick. \_\_\_\_\_ Sie kön - nen Sei - de spin - nen, die  
 5. je - den Tag. \_\_\_\_\_ Ich bin nun wor - den al - te, muss

1. - ler - net han. \_\_\_\_\_ Ich ritt durch frem - de Lan - de, da  
 2. dumm \_\_\_\_\_ dumm \_\_\_\_\_ Sie sind die feins - ten Dir - nen, wollt'  
 3. son - der Lehr'. \_\_\_\_\_ Wer ihn' den Flachs will schwin - gen, der  
 4. domm \_\_\_\_\_ domm \_\_\_\_\_ Sie kön - nen Sei - de spin - nen, die  
 5. je - den Tag. \_\_\_\_\_ Ich bin nun wor - den al - te, muss

Probeartitur  
Eintrage entrent

## 1. - 4. Strophe

15

- 8
1. sah ich man - cher - han - de, da ich die Fräu - lein fand. \_\_\_\_\_  
 2. Gott, ich sollt' ihn' zwir - nen, das Spin - nen wollt' ich lern'. \_\_\_\_\_  
 3. darf nicht sein ge - rin - ge, das sag' ich euch für - wahr. \_\_\_\_\_  
 4. neu's - ten Lied - lein sin - gen, sie sind der Lieb' ein Strick. \_\_\_\_\_  
 5. mich zum Wei - ne hal - ten, so

1. sah ich man - cher - han - de, da ich die Fräu - lein fand. \_\_\_\_\_  
 2. Gott, ich sollt' ihn' zwir - nen, das Spin - nen wollt' ich lern'. \_\_\_\_\_  
 3. darf nicht sein ge - rin - ge, das sag' ich euch für - wahr. \_\_\_\_\_  
 4. neu's - ten Lied - lein sin - gen, sie sind der Lieb' ein Strick. \_\_\_\_\_  
 5. mich zum Wei - ne hal - ten, so

19

## 5. Str.

- 8
5. lang' als ich's ver - mag. \_\_\_\_\_

5. lang' als ich's ver - mag. \_\_\_\_\_

Die Dynamik  
kann strophe-  
weise individuell  
gestaltet werden.